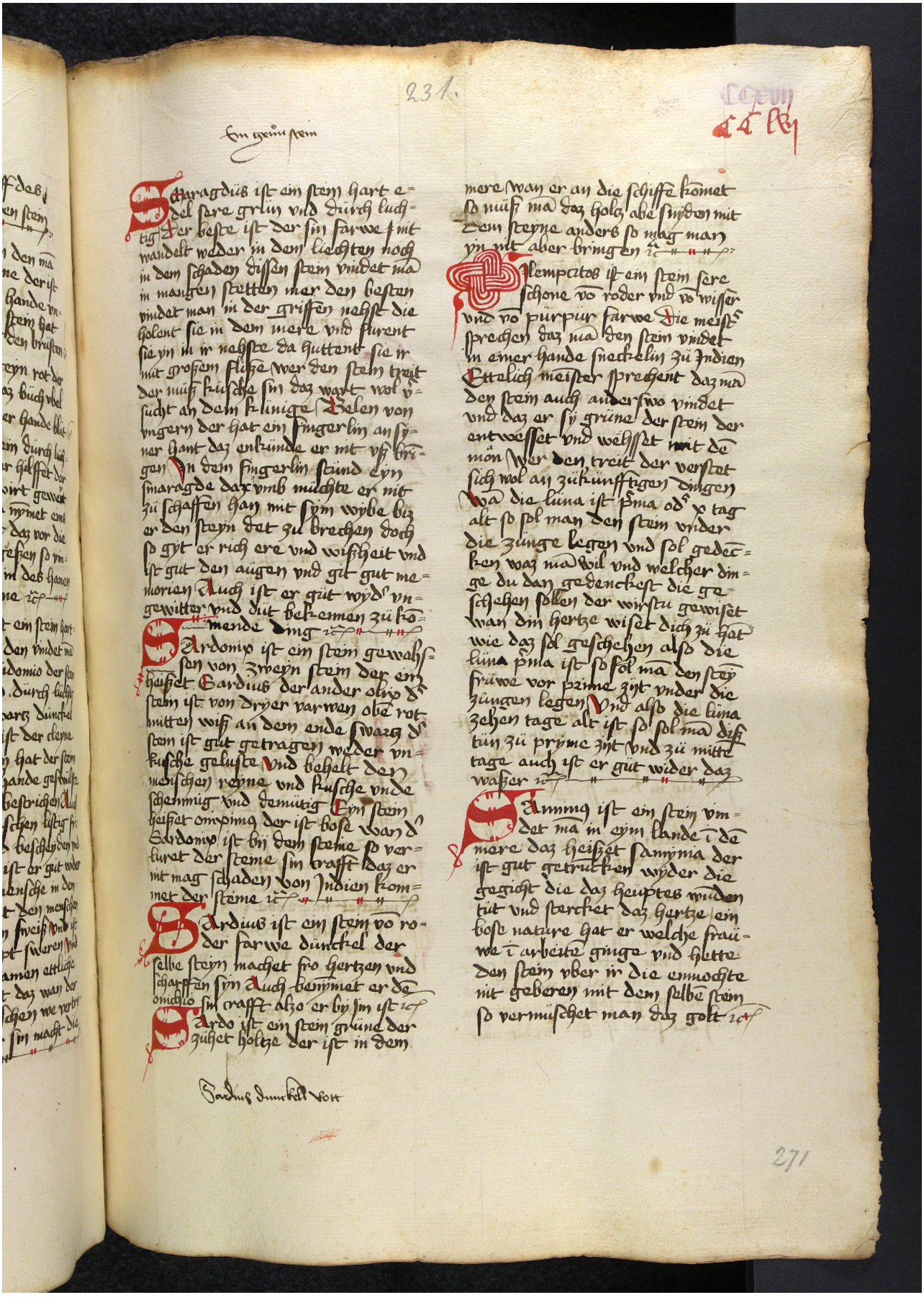
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



231.

Ein grün stein

Smaragdus ist ein stein hart e-
del sere grün vnd durch luch-
tig Der beste ist der sin farwe nit
wandelt weder in dem liechten noch
in dem schaden dissen stein vindet ma
in mangen stetten mer den besten
vindet man in der griffen nehst die
holent sie in dem mere vnd furent
sie yn in ir nehste da huttent sie ir
mit großem flisse wer den stein treit
der muß kusche sin daz wart wol v-
sucht an dem künige Belen von
vngern der hat ein fingerlin an sy-
ner hant daz enkünde er nit vß bri-
gen In dem fingerlin stünd eyn
smaragde daz vmb müchte er nit
zu schaffen han mit sym wybe biz
er den steyn det zu brechen doch
so gyt er rich ere vnd wißheit vnd
ist gut den augen vnd git gut me-
morien Auch ist er gut wyd' vn-
gewitter vnd dut bekennen zu ko-
mende ding

Sardonix ist ein stein gewahs-
sen von zweyn stein der ein
heißet Sardius der ander olix d'
stein ist von dryer varwen obe rot
mitten wiß an dem ende swartz d'
stein ist gut getragen weder vn-
kusche geluste vnd behalt den
menschen reyne vnd kusche vnde
schemmig vnd demütig Eyn stein
heißet onixing der ist bose wan d'
Sardonix ist bij dem steine so ver-
luret der steine sin crafft daz er
nit mag schaden von Indien kom-
met der steine

Sardius ist ein stein vo ro-
der farwe dünckel der
selbe steyn machet fro hertzen vnd
scharffen syn Auch benymet er de
onichio sin crafft alzo er by sin ist

Sardo ist ein stein grüne der
zühet holtze der ist in dem
mere wan er an die schiffe komet
so müß ma daz holtz abe snyden mit
dem steyne anders so mag man
yn nit aber bringen

Vlempcitos ist ein stein sere
schone vo roder vnd vo wisser
vnd vo purpur farwe Die meist'
sprechen daz ma den stein vindet
in einer hande sneckelin zu Indien
Ettelich meister sprechent daz ma
den stein auch anderswo vindet
vnd daz er sy grüne der stein der
entwesset vnd wehsset mit de
mön Wer den treit der verstet
sich wol an zukünfftigen dingen
Wa die luna ist pma od' x tag
alt so sol man den stein vnder
die zunge legen vnd sol gedec-
ken waz ma wil vnd welcher din-
ge du dan gedenckest die ge-
schehen sollen der wirstu gewiset
wan din hertze wiset dich zu hat
wie daz sol geschehen also die
luna pma ist so sol ma den stey
früwe vor prime zyt vnder die
zungen legen Vnd also die luna
zehen tage alt ist so sol ma diß
tün zu pryme zyt vnd zu mitte
tage auch ist er gut wider daz
waßer

Samnig ist ein stein vin-
det ma in eym lande i de
mere daz heißet samynia der
ist gut getrucken wyder die
gegicht die daz heuptes wunden
tut vnd stercket daz hertze ein
bose nature hat er welche frau-
we i arbeite ginge vnd hette
den stein vber ir die enmochte
nit geberen mit dem selbe stein
so vermüschet man daz golt

Sardius dunckel rott

271